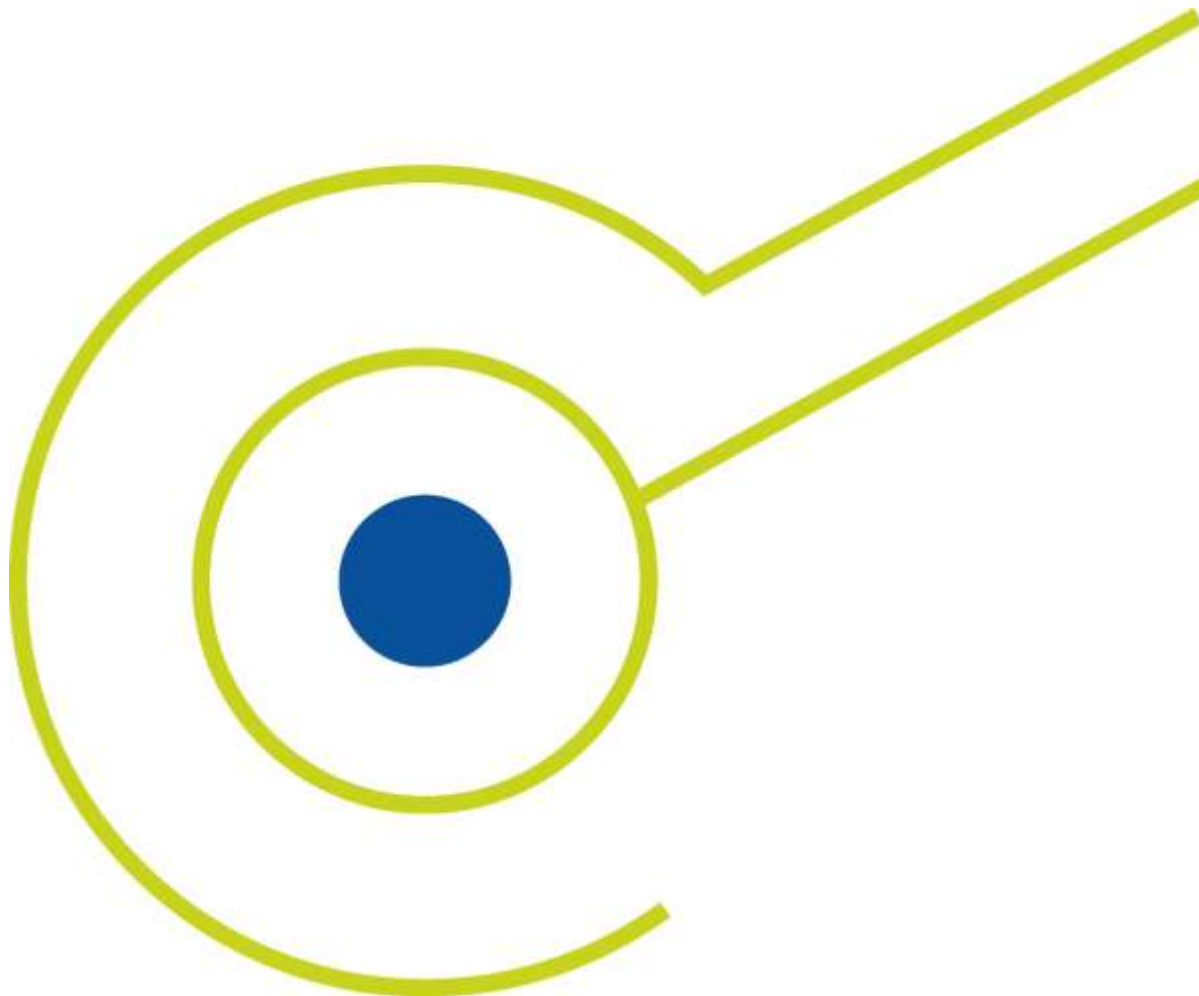


UNICert®

Modulkatalog zu den akkreditierten UNICert®-Kursen

des Leibniz Language Centres der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover



Inhaltsverzeichnis

Anlage 2 zur UNlcert®-Ausbildungs- und Prüfungsordnung: Modulbeschreibungen zu UNlcert®-akkreditierten Kursen am Leibniz Language Centre.....	3
Chinesisch.....	3
Deutsch.....	10
Englisch.....	18
Französisch.....	28
Italienisch.....	32
Japanisch.....	36
Portugiesisch.....	44
Russisch.....	49
Schwedisch.....	55
Spanisch.....	60
Türkisch.....	71
Anlage 3: weiterführende Links und Dokumente.....	81

Anlage 2 zur UNICert®-Ausbildungs- und Prüfungsordnung: Modulbeschreibungen zu UNICert®-akkreditierten Kursen am Leibniz Language Centre

Chinesisch

Chinesisch: UNICert® Basis

Kurstitel	CH102 Chinesisch I (A1.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die chinesischsprachigen Länder. ▶ ca. 100 neue Schriftzeichen <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>Die Chinesischkurse werden von Lehrkräften des Leibniz Konfuzius Instituts Hannover (LKI) durchgeführt, welches als Bildungsorganisation direkt dem Ministerium für Bildung der chinesischen Regierung zugeordnet ist.</p>

Chinesisch: UNIcert® Basis

Kurstitel	CH103 Chinesisch II mit Tandemarbeit (A1.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.2
SWS (ECTS)	4 (8 [4 für Präsenzkurs plus 4 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) und Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 6 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die chinesischsprachigen Länder. ▶ ca. 100 neue Schriftzeichen <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert. Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Die Chinesischkurse werden von Lehrkräften des Leibniz Konfuzius Instituts Hannover (LKI) durchgeführt, welches als Bildungsorganisation direkt dem Ministerium für Bildung der chinesischen Regierung zugeordnet ist.

Chinesisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	CH202 Chinesisch III mit Tandemarbeit (A2.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (8 [4 für den Präsenzkurs plus 4 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 6 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die chinesischsprachigen Länder. ▶ ca. 100 neue Schriftzeichen <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p>

Ziele der Tandemarbeit:

- ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz
- ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in
- ▶ Abbau von Sprechhemmungen
- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Die Chinesischkurse werden von Lehrkräften des Leibniz Konfuzius Instituts Hannover (LKIH) durchgeführt, welches als Bildungsorganisation direkt dem Ministerium für Bildung der chinesischen Regierung zugeordnet ist.

Chinesisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	CH203 Chinesisch IV mit Tandemarbeit (A2.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 [8 (4 für Präsenzkurs plus 4 für die Tandemarbeit)]
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) und Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 6 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die chinesischsprachigen Länder. ▶ ca. 100 neue Schriftzeichen <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert. Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Die Chinesischkurse werden von Lehrkräften des Leibniz Konfuzius Instituts Hannover (LKI) durchgeführt, welches als Bildungsorganisation direkt dem Ministerium für Bildung der chinesischen Regierung zugeordnet ist.

Deutsch

Deutsch: UNICert® Basis

Kurstitel	DE201 Deutsch kompakt (A2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2
SWS (ECTS)	8 (8)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der deutschen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® Basis

Kurstitel	DE202 Deutsch (A2.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der deutschen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® Basis

Kurstitel	DE203 Deutsch (A2.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der deutschen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® I

Kurstitel	DE301 Deutsch kompakt (B1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	8 (8)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der deutschen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® I

Kurstitel	DE302 Deutsch (B1.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der deutschen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® I

Kurstitel	DE303 Deutsch (B1.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1.1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der deutschen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® II

Kurstitel	DE402 Deutsch (B2.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Klausur: Hörverstehen 30 Min. (25%), Leseverstehen 30 Min (25%), Schriftliche Produktion 30 Min (25%), Präsentation+Diskussion ca. 15 Min (25%), zu einem studienbezogenen Thema.</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen vom Studium und Praktikum in Deutschland und im deutschsprachigen Ausland umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und akademischen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplexe geschriebene Texte zu allen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der deutschen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Deutsch: UNICert® II

Kurstitel	DE403 Deutsch (B2.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Hörverstehen 60 Min. (25%), Leseverstehen 60 Min (25%) Präsentation + Diskussion ca. 15 Min. (25%), Schriftliche Produktion (25%) in Form einer Lernreflexion Länge ca. 500 Wörter.</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Studium und Praktikum in Deutschland und im deutschsprachigen Ausland umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Deutsch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und akademischen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplex geschriebene Texte zu allen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der deutschen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Englisch

Englisch: UNlcert® II

Kurstitel	EN410 Writing Academic Essays and Seminar Papers (B2) (Quereinstieg)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	Abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur (Zusammenfassung und Essay) 90 Min (100 %), , Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der zwei Fertigkeiten Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, schwierigere geschriebene Texte auch zu fachwissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die zwei Sprachfertigkeiten Lesen und Schreiben praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN411 Giving Presentations in Seminars and at Conferences (B2) (Quereinstieg)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	Abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur (Zusammenfassung und Essay) 90 Min (100 %), ,</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der zwei Fertigkeiten Hören und Sprechen, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos auch an komplexeren Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die zwei Sprachfertigkeiten Hören und Sprechen praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN414 Upper Intermediate English for Academic Purposes: Reading and Writing (B2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. [drei Zusammenfassungen (je 1 Seite) von selbst ausgesuchten Fachtexten (erste Kurshälfte); Einreichung eines Aufsatzes mit 1.200-1.800 Wörtern ohne Referenzen (zweite Kurshälfte)] (75%), mündliche Prüfung ca. 20 Min. (25%), Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der zwei Fertigkeiten Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, schwierigere geschriebene Texte auch zu fachwissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die zwei Sprachfertigkeiten Lesen und Schreiben praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN415 Upper Intermediate English for Academic Purposes: Listening and Speaking (B2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Mündliche Prüfung (Moderation einer Gruppendiskussion, 100%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos auch an komplexeren Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die zwei Sprachfertigkeiten Hören und Sprechen praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN431 English for Economics and Management II: Quality Management (B2.1) (Business English)
Kursart	fachsprachlich (Wirtschaftswissenschaften)
Zielgruppe	Studierende der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsgeographie
Niveau	B2.1
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 70 Minuten (Leseverständnis, Wortschatz und Grammatik: verschiedene Übungen, 25%), Fallstudie 10 Minuten (Leseverständnis, Hörverständnis, Gruppenpräsentation, 75%)</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen und wirtschaftswissenschaftlichen Studien- und Berufssituationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplexe geschriebene Texte zu allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder, insbesondere über deren wirtschaftliche Situation. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Englisch: UNlcert® II (spez.) – Business English

Kurstitel	EN432 English for Economics and Management: Job Applications Skills (B2.1) (Business English)
Kursart	fachsprachlich (Wirtschaftswissenschaften)
Zielgruppe	Studierende der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsgeographie
Niveau	B2.1
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 60 Minuten (Leseverständnis, Wortschatz und Grammatik: verschiedene Übungen, 50%), Mündliche Prüfung 20 min (50%)</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen und wirtschaftswissenschaftlichen Studien- und Berufssituationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplexe geschriebene Texte zu allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder, insbesondere über deren wirtschaftliche Situation. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN433 English for Economics and Management: Presentation Skills (B2.2) (Business English)
Kursart	fachsprachlich (Wirtschaftswissenschaften)
Zielgruppe	Studierende der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsgeographie
Niveau	B2.2
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung/ Präsentation ca. 20 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen und wirtschaftswissenschaftlichen Studien- und Berufssituationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplexe geschriebene Texte zu allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder, insbesondere über deren wirtschaftliche Situation. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Englisch: UNicert® II (spez.) – Business English

Kurstitel	EN434 English for Economics and Management III: Fair Trade (B2.2) (Business English)
Kursart	fachsprachlich (Wirtschaftswissenschaften)
Zielgruppe	Studierende der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsgeographie
Niveau	B2.2
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 20 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von umfangreichen Fertigkeiten und Kompetenzen bis zum Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer auch komplexere Sprachhandlungen in alltäglichen und wirtschaftswissenschaftlichen Studien- und Berufssituationen auf Englisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen mit allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere komplexe geschriebene Texte zu allgemeinen und wirtschaftswissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der englischen Sprache; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder, insbesondere über deren wirtschaftliche Situation. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	EN514 Advanced English for Academic Purposes: Reading and Writing (C1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	C1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min (Verfassen eines argumentativen Aufsatzes, 75%), mündliche Prüfung ca. 20 Min (25%)</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der zwei Fertigkeiten Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener diskursiver Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch jede Art von beruflicher und wissenschaftlicher Sprachhandlung auf Englisch vollzogen werden kann, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, auch umfangreichere akademische Publikationen zu allen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen sprachlich und stilistisch sicher selbst zu verfassen; ▶ Erwerb spezifischer sprachlicher und stilistischer Strukturen der englischen Sprache sowie Entwicklung eines differenzierten akademischen Wortschatzes; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder im beruflichen und wissenschaftlichen Kontext. <p>In der Lehrveranstaltung werden zwei Sprachfertigkeiten (Lesen und Schreiben) praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Englisch: UNicert® III

Kurstitel	EN515 Advanced English for Academic Purposes: The Art of Communication - Debating and Presenting (C1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	C1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Minuten (50%), mündliche Prüfung ca. 20 Minuten. 10-15 minütige Präsentation oder Diskussionsleitung (50%), Aufgabenbewältigung Macmillan Platform Skillful 4 LS</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der zwei Fertigkeiten Hören und Sprechen, d.h. es ist der Nachweis und die Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau C1 der Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium, Praktikum, Konferenz- und Diskussionsbeiträgen umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener diskursiver Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch jede Art von beruflicher und wissenschaftlicher Sprachhandlung auf Englisch vollzogen werden kann, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an allen Unterhaltungen, Diskussionen und Verhandlungen mit allgemeinen und akademischen Inhalten teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie auf ihre Beiträge differenziert einzugehen bzw. eigene Beiträge inhaltlich komplex und sprachlich angemessen zu formulieren; ▶ Erwerb spezifischer sprachlicher und stilistischer Strukturen der englischen Sprache sowie Entwicklung eines differenzierten akademischen Wortschatzes; ▶ Ausbau des operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die englischsprachigen Länder im beruflichen und wissenschaftlichen Kontext. <p>In der Lehrveranstaltung werden zwei Sprachfertigkeiten (Hören und Sprechen) praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Französisch

Französisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	FR202 Französisch (A2.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Französisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der deutschen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Französisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	FR203 Französisch (A2.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Französisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der deutschen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die deutschsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Französisch: UNIcert® I

Kurstitel	FR302 Französisch B1.1
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.1
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	erfolgreicher Besuch des Moduls FR203 Französisch (A2.2) (UNIcert® Basis) oder A2-Sprachkenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistung/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien des LLC) und Beiträge im Forum von Stud.IP zu vorgegebenen Themen. Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele & Lerninhalte	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch etwas schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Französisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, relativ mühelos an Unterhaltungen über vertraute Themen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge relativ differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der französischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die französischen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Französisch: UNlcert® I

Kurstitel	FR303 Französisch B1.2
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.2
SWS (ECTS)	2 (2)
Voraussetzungen	erfolgreicher Besuch des Moduls FR302 Französisch (B1.1) (UNlcert® I) oder B1.1-Sprachkenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistung/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien des LLC) und Beiträge im Forum von Stud.IP zu vorgegebenen Themen. Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele & Lerninhalte	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch etwas schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Französisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, relativ mühelos an Unterhaltungen über vertraute Themen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge relativ differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der französischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die französischen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	IT101 Italienisch I (A1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Italienisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der italienischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die italienischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Italienisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	IT201 Italienisch II (A2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Italienisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der italienischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die italienischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Italienisch: UNlcert® I

Kurstitel	IT301 Italienisch III mit Tandemarbeit (B1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	4 [7 (4 für Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit)]
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) und Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Italienisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der italienischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die italienischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Japanisch

Japanisch: UNICert® Basis

Kurstitel	JA102-1 Japanisch I mit Tandemarbeit Blended Learning (A1.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Kurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 min.), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an sehr einfachen, kurzen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner bei langsamer und klarer Ausdrucksweise im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, ca. 250 Vokabeln der japanischen Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen; ▶ Fähigkeit, die Silbenalphabet Hiragana und Katakana zu verstehen und zu schreiben. ▶ Fähigkeit, mit Hilfe der erlernten Schriftzeichen kurze, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan.

In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.

In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.

Ziele der Tandemarbeit:

- ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz
- ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in
- ▶ Abbau von Sprechhemmungen
- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Japanisch: UNiCert® Basis

Kurstitel	JA102-2 Japanisch I (A1.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an sehr einfachen, kurzen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die ▶ Gesprächspartner bei langsamer und klarer Ausdrucksweise im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, ca. 250 Vokabeln der japanischen Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen; ▶ Fähigkeit, die Silbenalphabet Hiragana und Katakana zu verstehen und zu schreiben. ▶ Fähigkeit, mit Hilfe der erlernten Schriftzeichen kurze, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Japanisch: UNIcert® Basis

Kurstitel	JA103 Japanisch II (A1.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen, kurzen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner bei langsamer und klarer ausdrucksweise im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, ca. 300 weitere Vokabeln der japanischen Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen; ▶ Fähigkeit, die Silbenalphabet Hiragana und Katakana zu verstehen und zu schreiben sowie ca. 80 Kanji zu verstehen und z. T. aktiv anzuwenden; ▶ Fähigkeit, mit Hilfe der erlernten Schriftzeichen sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache; ▶ Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Japanisch: UNIcert® Basis

Kurstitel	JA202 Japanisch III mit Tandemarbeit Blended Learning (A2.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Kurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 min.), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen, kurzen Unterhaltungen über vertraute Themen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge im begrenzten Umfang zu formulieren; ▶ Fähigkeit, ca. 260 weitere Vokabeln der japanischen Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen; ▶ Fähigkeit, die Silbenalphabet Hiragana und Katakana zu verstehen und zu schreiben sowie ca. 80 weitere Kanji zu verstehen und z. T. aktiv anzuwenden; ▶ Fähigkeit, mit Hilfe der erlernten Schriftzeichen einfach geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p>

Ziele der Tandemarbeit:

- ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz
- ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in
- ▶ Abbau von Sprechhemmungen
- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Japanisch: UNICert® Basis

Kurstitel	JA203 Japanisch IV mit Tandemarbeit (A2.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch etwas schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, ca. 250 weitere Vokabeln der japanischen Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen; ▶ Fähigkeit, die Silbenalphabet Hiragana und Katakana zu verstehen und zu schreiben, sowie ca. 80 weitere Kanji zu verstehen und aktiv anzuwenden; ▶ Fähigkeit, mit Hilfe der erlernten Schriftzeichen geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandearbeit wird im Kurs integriert. Ziele der Tandearbeit:

- ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz
- ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in
- ▶ Abbau von Sprechhemmungen
- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Portugiesisch

Portugiesisch: UNICert® Basis

Kurstitel	PO101 Portugiesisch I (A1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Portugiesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der portugiesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die portugiesischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Portugiesisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	PO201 Portugiesisch II mit Tandemarbeit (A2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2
SWS (ECTS)	4 (7[4 für Präsenzkurs und 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Portugiesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der portugiesischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die portugiesischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Portugiesisch: UNlcert® I

Kurstitel	P0301 Portugiesisch III mit Tandemarbeit Blended Learning (B1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) und Schreiben einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Portugiesisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der portugiesischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die portugiesischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Russisch: UNICert® Basis

Kurstitel	RU102 Russisch I (A1.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Russisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Fähigkeit, anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der russischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die russischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Russisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	RU103 Russisch II mit Tandemarbeit (A1.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1.2
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von 8 E-Mails mit Fehlerkorrektur Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Russisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern; ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der russischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die russischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>
	<p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert. Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernen

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Russisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	RU202 Russisch III mit Tandemarbeit (A2.1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1.2 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von 8 E-Mails mit Fehlerkorrektur Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Russisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der russischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die russischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Russisch: UNICert® Basis

Kurstitel	RU203 Russisch IV mit Tandemarbeit (A2.2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2.1 bzw. Nachweis vergleichbarer Kenntnisse gemäß AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von 8 E-mails mit Fehlerkorrektur</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Russisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der russischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die russischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens <p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>

Schwedisch

Schwedisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	SW101 Schwedisch I (A1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Schwedisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der schwedischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die schwedischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Schwedisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	SW201 Schwedisch II mit Tandemarbeit (A2) / Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) und Schreiben von 8 E-Mails mit Fehlerkorrektur</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Schwedisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der schwedischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die schwedischsprachigen Länder. In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. <p>Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl an Tandempartnerinnen oder -partnern). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Schwedisch: UNlcert® I

Kurstitel	SW301 Schwedisch III mit Tandemarbeit (B1) / Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von 8 E-Mails mit Fehlerkorrektur Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Schwedisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der schwedischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die schwedischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der TandempartnerInnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Spanisch

Spanisch: UNIcert® Basis

Kurstitel	SP101 Spanisch (A1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), selbständige Online-Arbeit (AVE-Global) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der spanischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Spanisch: UNlcert® Basis

Kurstitel	SP201 Spanisch (A2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), selbständige Online-Arbeit (AVE-Global) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der spanischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Spanisch: UNlcert® I

Kurstitel	SP301 Spanisch Kompakt mit Tandemarbeit (B1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	8 (8)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Präsentation, selbständige Online-Arbeit (AVE-Global), E-Tandem Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Spanisch: UNIcert® I

Kurstitel	SP302 Spanisch mit Tandemarbeit (B1.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Präsentation, selbständige Online-Arbeit (AVE-Global), E-Tandem Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Spanisch: UNIcert® I

Kurstitel	SP303 Spanisch mit Tandemarbeit (B1.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1.1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Präsentation, selbständige Online-Arbeit (AVE-Global), E-Tandem Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Spanisch: UNlcert® II

Kurstitel	SP402 Spanisch mit Tandemarbeit (B2.1)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1.2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Erstellung eines Videos, Portfolio und E-Tandem Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos auch an komplexeren Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, schwierigere geschriebene Texte auch zu fachwissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

	<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>
--	---

Spanisch: UNlcert® II

Kurstitel	SP403 Spanisch (B2.2)
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B2.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B2.1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Projektarbeit, Portfolio Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Weiterentwicklung bereits vorhandener Fertigkeiten und Kompetenzen auf einem über die Stufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen hinausgehenden Niveau, mit Hilfe derer auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen, beruflichen und wissenschaftlichen Situationen auf Spanisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos auch an komplexeren Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, schwierigere geschriebene Texte auch zu fachwissenschaftlichen Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Erwerb spezieller anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der spanischen Sprache; ▶ Aufbau eines operativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die spanischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Türkisch

Türkisch: UNICert® Basis

Kurstitel	TR202 Türkisch III (A2.1) // Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.1
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der türkischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Türkisch: UNICert® Basis

Kurstitel	TR203 Türkisch IV (A2.2) // Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	A2.2
SWS (ECTS)	4 (4)
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 5 Min. (25%) Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien) Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau A2.2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner gut zu verstehen sowie eigene Beiträge allgemeinverständlich zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der türkischen Sprache; ▶ Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p>

Kurstitel	TR301 Türkisch V mit Tandemarbeit (B1) // Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich
Zielgruppe	Studierende aller Fakultäten
Niveau	B1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der türkischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in ▶ Abbau von Sprechhemmungen ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

<p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>

Kurstitel	TR391 Türkisch für Türkischsprechende I mit Tandemarbeit (B1) // Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet
Zielgruppe	bilinguale Studierende aller Fakultäten mit Türkisch als Herkunftssprache sowie Fremdsprachenlerner*innen des Türkischen, die besonderes Interesse an der Arbeit in einer interkulturellen Lerngruppe und eine schnelle Progression zum Ziel haben
Niveau	B1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau A2 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse gemäß der AO
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Prüfung umfasst Arbeitsaufträge zur Überprüfung der Kommunikationsmodi „Rezeption“, „Produktion“, „Interaktion“ und „Mediation“ und dient dem Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen, studien- und berufsbezogenen Kontexten. Es soll nachgewiesen werden, dass alle vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben rezeptiv und produktiv auf eine dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art beherrscht werden.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Der Kurs ist speziell für Bedürfnisse bilingualer Studierenden konzipiert, die ihre herkunftssprachlichen Sprachkompetenzen vertiefen und dabei die gehobene Standardsprache sowie akademische Sprache erlernen bzw. verbessern möchten.</p> <p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der türkischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p>

<p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in▶ Abbau von Sprechhemmungen▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens <p>Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf</p>

Kurstitel	TR492 Türkisch für Türkischsprechende II mit Tandemarbeit (B2.1) // Angebot im Sommersemester
Kursart	allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet
Zielgruppe	bilinguale Studierende aller Fakultäten mit Türkisch als Herkunftssprache sowie Fremdsprachenlerner*innen des Türkischen, die besonderes Interesse an der Arbeit in einer interkulturellen Lerngruppe und eine schnelle Progression zum Ziel haben
Niveau	B2.1
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> <p>Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Der Kurs ist speziell für Bedürfnisse bilingualer Studierenden konzipiert, die ihre herkunftssprachlichen Sprachkompetenzen vertiefen und dabei die gehobene Standardsprache sowie akademische Sprache erlernen bzw. verbessern möchten</p> <p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; ▶ Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der türkischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben.</p> <p>In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Abbau von Sprechhemmungen

- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Kurstitel	TR493-1 Türkisch für Türkischsprechende III mit Tandemarbeit (B2.2) // Angebot im Wintersemester
Kursart	allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet
Zielgruppe	bilinguale Studierende aller Fakultäten mit Türkisch als Herkunftssprache sowie Fremdsprachenlerner*innen des Türkischen, die besonderes Interesse an der Arbeit in einer interkulturellen Lerngruppe und eine schnelle Progression zum Ziel haben
Niveau	B2.2
SWS (ECTS)	4 (7 [4 für den Präsenzkurs plus 3 für die Tandemarbeit])
Voraussetzungen	abgeschlossener Kurs auf Niveau B2.1 bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse
Prüfungsleistung	<p>Prüfung: Klausur 90 Min. (75%), mündliche Prüfung ca. 10 Min. (25%), Tandem-Portfolio</p> <p>Prüfungsvorleistungen/Teilnahmeschein: regelmäßige Teilnahme (siehe Richtlinien), Schreiben von einer E-Mail, Teilnahme an 4 Videokonferenz-Sitzungen (1 Videokonferenz-Sitzung/Minimum 60 Minuten), 1 Lernberatung nach der ersten Videokonferenz-Sitzung</p> <p>Prüfungsanforderungen: Nachweis von sprachlichen Handlungskompetenzen in interkulturellen alltäglichen und studienbezogenen Kontexten unter Anwendung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, d.h. Nachweis der Fähigkeit, rezeptiv wie produktiv auf eine dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen angemessene Art mit mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen von Auslandsstudium und -praktikum umzugehen.</p>
Lernziele/Kompetenzen	<p>Der Kurs ist speziell für Bedürfnisse bilingualer Studierenden konzipiert, die ihre herkunftssprachlichen Sprachkompetenzen vertiefen und dabei die gehobene Standardsprache sowie akademische Sprache erlernen bzw. verbessern möchten.</p> <p>Vertiefender Erwerb von ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer in Vorbereitung auf Auslandsstudium und spätere akademische Berufe auch schwierigere Sprachhandlungen in alltäglichen Situationen sowie in vertrauten spezifischen und einfachen hochschulrelevanten Kontexten auf Türkisch vollzogen werden können, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fähigkeit, mühelos an Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner problemlos zu verstehen sowie eigene Beiträge differenziert und situationsadäquat zu formulieren; ▶ Fähigkeit, geschriebene Texte auch zu weniger vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung spezifischer Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen; Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Strukturen der türkischen Sprache; ▶ Ausbau des deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die türkischsprachigen Länder. <p>In der Lehrveranstaltung werden die vier Sprachfertigkeiten praktisch geübt. Der Kompetenzzuwachs basiert auf Self Assessment, Peer Assessment und dem Feedback der Lehrkraft zu den von den Studierenden erstellten sprachlichen Produkten bzw. bearbeiteten Aufgaben. In diesem Kurs sind Tandemelemente integriert und obligatorisch (Voraussetzung: ausreichende Anzahl der Tandempartnerinnen und -partnern aus den Partneruniversitäten). Die Vorbereitung der Tandemarbeit wird im Kurs integriert.</p> <p>Ziele der Tandemarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der interkulturellen Kompetenz ▶ Erhöhung der Motivation des Sprachenlernens durch die Kommunikation mit einem/-r Muttersprachler/in

- ▶ Abbau von Sprechhemmungen
- ▶ Förderung der Aneignung von Methoden des autonomen und lebenslangen Lernens

Durch die Anmeldung zum Kurs bzw. Tandem erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Geschlecht, E-Mail-Adresse) an Ihre Tandempartnerin/Ihren Tandempartner, die anderen Tandem-Teilnehmenden derselben Gruppe und an die Leitung der Gruppe bei der ausländischen Partnereinrichtung weitergegeben werden können. Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich für Zwecke der Koordination der Tandempartnerschaften und gemeinsamer Veranstaltungen. Das LLC hat keinen Einfluss auf deren Weiterverarbeitung bei der Partnereinrichtung. Partnereinrichtungen außerhalb der EU unterliegen NICHT der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Zu Einzelheiten siehe unsere Datenschutzerklärung auf https://www.llc.uni-hannover.de/fileadmin/fsz/Leibniz_Language_Centre/Datenschutzerklaerung.pdf

Anlage 3: weiterführende Links und Dokumente

- ▶ Entgeltordnung des Leibniz Language Centres: <https://www.llc.uni-hannover.de/de/leibniz-language-centre/richtlinien-und-entgeltordnung/>
- ▶ Richtlinien des Leibniz Language Centres: <https://www.llc.uni-hannover.de/de/leibniz-language-centre/richtlinien-und-entgeltordnung/>
- ▶ UNICert® am Leibniz Language Centre: <https://www.llc.uni-hannover.de/de/leibniz-language-centre/unicert/>
- ▶ Offizielle Website von UNICert®: <http://www.unicert-online.org>
- ▶ Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: <http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/>

Kontakt:

UNICert®-Prüfungsausschuss
Leibniz Language Centres der
Leibniz Universität Hannover

Im Moore 11B
D-30167 Hannover

unicert@llc.uni-hannover.de